

### GUTEN ABEND KIRCHE

Paulusgemeinde mit Tütenaktion to Go in Corona-Zeiten: S. 3

### AUF DEM JAKOBSWEG

Reinhold Köster wandert nach Höxter – Teil 4: S. 6–7

### SONDERTHEMA GARTENBAU:

Jetzt müssen die Hecken geschnitten werden: S. 10–11

## Auch der Drache Konstantin war dabei

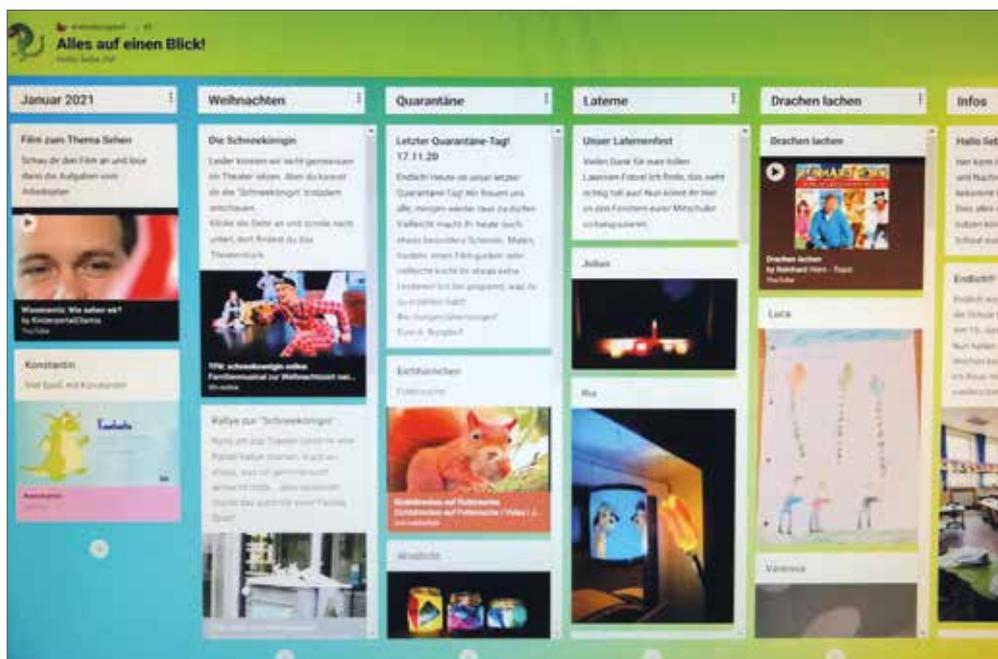
### Klasse 2b der Grundschule Himmelsthür stellt während Corona auf digitales Lernen um

Wegen eines Corona-Falls wurde am 7. November vergangenen Jahres die Klasse 2b der Grundschule Himmelsthür mitsamt ihrer Klassenlehrerin in Quarantäne gesetzt.

Nach dem ersten Schrecken galt es, den Unterricht von zu Hause zu organisieren. Wie gut, dass die Schule die letzten Monate genutzt hat, auch digitale Lösungen zu finden. Im Frühjahr wurden noch Materialpakete zusammengestellt, die die Kinder in der Schule abholen mussten. Das war in Quarantäne nicht möglich.

Die 2b hatte bereits im September erfolgreich ausprobiert, sich in Videokonferenzen zu treffen, sodass ein Teil des Unterrichts nun auf diesem Wege stattfinden sollte. Jeden zweiten Tag traf sich jeweils die halbe Klasse online zu einer kurzweiligen Stunde. Es wurde zusammen gesprochen, Lernspiele gemacht, Inhalte erklärt, Bearbeitetes besprochen und die Kinder konnten Fragen stellen und Sorgen loswerden. Auch das Klassentier, der Drache Konstantin, war immer dabei. Für die übrige Zeit gab es Aufgaben per E-Mail.

Da der Martinstag in den Zeitraum fiel, haben die Kinder einen digitalen Laternenspaziergang gemacht. Dazu fotografierten sich alle Kinder mit ihrer Laterne, die Fotos konnten sie dann auf einem Padlet, einer digitalen Pinnwand, an-



Computer statt Tafel: Die Kinder der 2b kamen online zusammen.

Der Drache Konstantin half beim digitalen Lernen.



sehen. Dort gab es auch die Martinsgeschichte zum Hören und Sehen und einiges mehr.

Ein ganz großes Dankeschön richtet die Schule an alle Eltern, die ihre Kinder besonders während der Quarantäne so toll unterstützt haben! Ohne sie hätte all das nicht funktioniert.

Leider wird es nicht möglich sein, bei weiteren Schulschließungen ebenso zu arbeiten. Die Kinder, die in einem solchen Fall die Notbetreuung nutzen müssten, könnten nur sehr eingeschränkt digital arbeiten, da es in der Schule nur einen einzigen Raum mit Internetzugang gibt, der wegen der Abstandsregeln maximal vier Kinder aufnehmen könnte. Die Ausstattung mit W-LAN in den Klassenräumen hat die Stadt für 2024 vorgesehen.

Andrea Burgdorf, Klassenlehrerin der 2b

## MEINE MEINUNG .....



Liebe Leser!

Helau und Alaaf, so tönt es gewöhnlich um diese Jahreszeit durch Säle und Hallen. Anders in diesem Jahr. Wie so viele Aktivitäten fällt auch der Karneval der Corona-Pandemie zum Opfer, und das für die meisten bereits zum zweiten Mal.

Ich gebe zu: Mit dieser Einschränkung kann ich persönlich ganz gut fertig werden, ein großer Karnevalist war ich nie. Doch es tut mir leid für die Kindergartenkinder und Schüler, die sich in früheren Jahren lange auf die Faschingszeit gefreut haben.

Corona verlangt uns viel ab und wir müssen uns weitere Monate gedulden – eine große Herausforderung für jeden Einzelnen wie für die Gesellschaft.

Zum Glück erleben wir in der Krise auch viele Mut machende Dinge. Menschen entwickeln kreative Ideen, um anderen zu helfen, sie zu unterhalten und ihnen das Leben in dieser schwierigen Zeit etwas erträglicher zu machen. Vor allem um die Weihnachtszeit haben sich viele Gruppen und Institutionen etwas einfaches lassen, um anderen Menschen eine Freude zu machen. Über einige Aktionen berichten wir in dieser Ausgabe von „Wir Ochtersumer“ und empfehlen sie – auch unabhängig vom Christfest zur Nachahmung.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie gut durch die nächsten Wochen kommen, und vor allem: Bleiben Sie gesund!

Sabine Jüttner



Statt mit Böllern und Raketen wurde das neue Jahr mit einer bunten Asphaltmalerei begrüßt.

## Bunter Neujahrsgruß

Gabriela Herrmann überraschte Nachbarn und Spaziergänger mit einem besonders schönen Neujahrsgruß. Vor dem Haus der Familie Herrmann in Bernhard-Uhde-Straße war Anfang Januar ein Kunstwerk zu sehen. Gemeinsam mit ihren zwei kleinen Kindern entstand das Bild der Familie mit Straßenmalkreide, die die

Kinder zu Weihnachten geschenkt bekommen hatten. Die Kinder haben fleißig Knallerbsen gemalt und so zu dem Werk beigetragen. Gisela Roller hatte die Malerei entdeckt und es auf Facebook in der Gruppe „Wir Himmelsthürer“ gepostet.

Nadine Willke

www.zanderundgerlach.de

Fenster

Hautüren

Terrassendächer

Eigene Fertigung

**ZANDER & GERLACH**  
BAUELEMENTE GMBH

Karlsbader Str. 2 • 31167 Bockenem • 05067 / 9919 - 0

**PLINSKI** Malerfachbetrieb

Markus Plinski  
Altenau 4  
31137 Hildesheim  
Telefon 0 51 21/6 51 63  
Telefax 0 51 21/6 63 66  
Mobil 01 72/402 08 52  
E-Mail info@maler-plinski.de

Der Malerfachbetrieb  
Ihres Vertrauens  
aus Himmelsthür.

- Ausführung sämtlicher Innenarbeiten
- Fassadenarbeiten mit eigenem Gerüst
- Wärmedämmverbundsystem (WDVS-Arbeiten)
- Kreative Wandgestaltung

# „to go!-Tüten“-Aktion bei Paulus war ein voller Erfolg

Um Groß und Klein nicht einer Ansteckungsgefahr auszusetzen, sehen sich die Verantwortlichen der Paulus-Gemeinde seit verganginem November leider gezwungen, die lieb gewonnenen Angebote und Gottesdienste für Kinder, Jugendliche und den Familien ausfallen zu lassen.

Stattessen wurden wieder „to go!-Tüten vom Team der Guten Abend Kirche, kurz GAK, für Kinder im Grundschulalter gepackt. Bereits zum Martinstag holten sich 24 Kinder eine leuchtende to go!-Tüte am Eingang zum hell erleuchteten Gemeindezentrum (ohne persönlichen Kontakt) ab. Pünktlich zum Nikolaustag konnten sich die Grundschul Kinder für eine weitere „to go!-Tüte anmelden. Diesmal wurden die Tüten von Andrea Burgdorf, Sandra Güldenpfennig und Diakonin Anja Fuhst mit sechs festverschlossenen Umschlägen (für jede Woche der Advents- und Weihnachtszeit) gefüllt. In den Umschlägen fanden die Kinder Geschichten, Spiel- und Bastelanleitungen und so manche Überraschung, zum Beispiel einen Keksstempel und Holzspachtel. Auch ein Vorschlag für einen Gottesdienst ‚Weihnachten@home‘ wurde beigelegt, als auch der Tipp für einen besonderen Wunschzettel und Weihnachtslieder-QR-Codes.

Ob und wann es mit den beliebten „to go!-Tüten weitergeht, ist abhängig vom Verlauf der Pandemie, so Diakonin Anja Fuhst. Das Team ist auf der Suche nach neuen Ideen für weitere Tüten. Auch läuft zurzeit die Planung für ein neues Projekt für Kinder und Familien: ein Spi-



Kontakt halten geht in Corona-Zeiten mit Angeboten zum Mitnehmen.

ritual Journey – ein Passionsweg auf Abstand im Pfarrgarten, vorbereitet von den Konfirmanden für Kinder, Familien und Interessierte.

Auf der Gemeinde-homepage ([www.paulus-hth.de](http://www.paulus-hth.de)) gibt es dazu ab Mitte Februar neue Infos.



**AWO** Wohnen & Pflegen  
**Zuhause im Alter**

Bei uns werden Sie sich **zu Hause** fühlen.

Wir bieten Ihnen fachliche Pflege und Betreuung in **familiärer** Atmosphäre mit vielfältigem **Betreuungsangebot**.

Im LebensRaum und in unseren beiden Wohngruppen für **Demenzranke** werden Sie sich sicher und geborgen fühlen.

Sollten Sie zeitweise nicht zu Hause gepflegt werden können, seien Sie unser Gast in der **Kurzzeit- oder Verhinderungspflege**.

AWO Wohnen & Pflegen gGmbH  
Seniorenzentrum Ernst-Kipker-Haus  
Wilhelm-Raabe-Str. 6 • 31137 Hildesheim  
Tel. (0 51 21) 692-0



Die Tüten der Paulus-Gemeinde fanden dankbare Abnehmer.

# Wand

## Orthopädie Schuhtechnik

*und gut gehts!*



- Sport- und Spezialeinlagen
- Orthopädische Maßschuhe
- Computer-Fußdruckmessung
- Schuhreparatur-Service

Alfelder Straße 41  
31139 Hildesheim  
Telefon 05121 43174

[www.orthopaedie-wand.de](http://www.orthopaedie-wand.de)



Foto: Joachim Achtlehn



Die Paulusgemeinde will Turmfalken einen Lebensraum bieten. Bislang wurde der Nistkasten allerdings von Tauben benutzt.

## Gesucht: Turmfalken in Himmelsthür

Im Sommer 2020 wurde die Paulusgemeinde in Himmelsthür vom Naturschutzbund (NABU) mit der Plakette „Lebensraum Kirchturm“ ausgezeichnet. Der Kirchen-

vorstand ließ während der Sanierung des Kirchturms einen Nistkasten für Turmfalken einbauen.

Prompt gab es 2020 auch die ersten Mie-

ter – ein Taubenpaar zog seine Jungtiere groß. Damit der Nistkasten in diesem Jahr von Turmfalken genutzt werden kann, wurde die die Öffnung zum Nistkasten vorübergehend verschlossen.

Uwe Schneider vom NABU berichtet, dass die Himmelsthürer auf den Einzug eines Turmfalkenpaares hoffen können. Direkt am Turm sind Gewölle zu finden, die darauf hindeuten, dass sich Turmfalken in der Nähe befinden.

Um den Nistkasten im passenden Moment zu öffnen, bittet Uwe Schneider alle Himmelsthürer um Mithilfe. Wenn Sie in den nächsten Wochen einen Turmfalken in der Nähe sichten, informieren Sie ihn unter Telefon 0 51 21 / 87 78 15 oder per E-Mail: uwe.schneider.hi@t-online.de

Nadine Willke



Foto: Frank Derer

Ein besonders schönes Exemplar eines Turmfalken.

Vielfalt bereichert unsere Gesellschaft. Und gibt Ihrem Portfolio neuen Auftrieb.  
**Werden Sie Sinnvestor.**

Entdecken Sie die vielfältigen Anlagestrategien von Deka Investments von A wie Aktienfonds bis Z wie Zertifikate. Mehr in Ihrer Sparkasse oder auf [www.deka.de](http://www.deka.de) und [www.sparkasse-hgp.de/fondssparen](http://www.sparkasse-hgp.de/fondssparen)

Investieren schafft Zukunft.

 Sparkasse  
Hildesheim Goslar Peine

**Deka**  
Investments

DekaBank Deutsche Girozentrale

 Finanzgruppe

Autohaus **JUSTUS** GmbH



MAZDA



SSANGYONG

**Das Autohaus mit den 2 starken Marken**

Hildesheimer Straße 23 (an der B1) · 31137 Hildesheim-Himmelsthür

Telefon: 051 21 / 644 88

E-Mail: [info@ahjustus.de](mailto:info@ahjustus.de)

[www.ahjustus.de](http://www.ahjustus.de)



erd- feuer- und seebestattungen, überführungen

31137 hildesheim  
schulstraße 9  
telefon: 05121 64218  
e-mail: [heinemann-markus@t-online.de](mailto:heinemann-markus@t-online.de)



tag und nacht für sie erreichbar  
erledigung aller formalitäten

markus heinemann  
+ beerdigungen +

# AWO dankt Mitarbeitern für Einsatz während Corona

Die Mitglieder des AWO-Ortsvereins dankten zum Jahresende mit großer Hochachtung allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen im Ernst-Kipker-Haus für ihren Dienst und Einsatz in diesen schwierigen Zeiten und überreichten ihnen Präsentkörbe. Durch ihre Pflege, Betreuung und sonstige Versorgungen erfuhrten die Bewohner trotz eines größeren Corona-Ausbruchs im Oktober 2020 verständnisvolle Zuwendung und Wertschätzung.

Für die Bewohner gab es also kleine Aufmerksamkeit vom Ortsverein ein Stück Kuchen, da 2020 das gemeinsame jährliche Wintergrillen nicht stattfinden konnte.

Inzwischen ist das Seniorenzentrum wieder coronafrei.

Nadine Willke



Rüdiger Mey, Vorsitzender des AWO Ortsvereins Himmelsthür, überreichte gemeinsam mit Jutta König Präsentkörbe an Alexandra Lindt (Einrichtungsleiterin) als Dankeschön an die Mitarbeiter des Hauses.



Mobil 0175 8 50 80 46 | tischlermeisterkasek@gmx.de  
Wohldenbergstr. 41 | 31188 Holle-Sillium



## Wir bauen Ihre Ideen!

Verwirklichen Sie Ihr kleines oder großes Projekt mit Tradition und Handwerkskunst. Unser Handwerksunternehmen besteht aus einem erfahrenen Team von Spezialisten, die Ihnen gerne zur Verfügung stehen.



**DIESCHRANKHELDEN.DE**  
Norddeutschland  
michael.heideck@dieschrankhelden.de  
Wohldenbergstr. 41 | 31188 Holle-Sillium



**Buhmann  
Schule**

**Berufsfachschule Wirtschaft  
Fachoberschule Wirtschaft  
Fachoberschule Gestaltung**



### INFOTAGE

19.02.2021 · 15.00–19.00 Uhr  
18.03.2021 · 16.00–20.00 Uhr

**Realschulabschluss  
Erw. Sek. 1  
Fachhochschulreife**

Bitte vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin!

Buhmann-Schule Hildesheim · Hindenburgplatz 1  
31134 Hildesheim · Tel. 05121 33073  
info@buhmann-schule.de · www.buhmann-schule.de

# Das Weinglas führt in die Irre

## Dritte Etappe auf dem Jakobsweg von Hildesheim nach Hörter



Nach einem Frühstück im Hotel setze ich meine Pilgerwanderung am frühen Morgen des 23. September fort. Als erstes begegne ich einem Glasbläser. Direkt daneben verrät mir eine Info-Tafel, dass Grünenplan seine Entstehung einem Herrn Johann Georg von Langen verdankt. Er war es, der hier „auf dem grünen Plan“ im Jahre 1744 eine Spiegelglashütte errichten ließ und drumherum eine Arbeitersiedlung gründete. Aus dieser Glashütte ging später das älteste Werk der gläserzeugenden Industrie in Niedersachsen hervor, die Deutsche Spiegelglas AG von 1871. Seit 1930 gehört das Werk zur Schott AG, die an diesem Standort ihr „globales Kompetenzzentrum für Dünn- und Dünnstglasfertigung“ betreibt.



Der Glasbläser.

Über das Betriebsgelände stapfe ich, wie von der freundlichen Mitarbeiterin an der Hotelrezeption empfohlen, zum Waldspielplatz am Glasebach hinauf. Von hier aus begleiten mich krächzende Rabenvögel ein Stück weit in den Wald hinein bis zum Glasebachtich. Fröhlich pfeifend marschiere ich weiter zu einer Waldwiese und begrüße gut gelaunt eine Rinderherde. Mein Gruß wird zwar nicht erwidert, aber trotzdem finde ich, dass dieser Morgen gut anfängt.

Doch bald danach muss ich diese Einschätzung schon ein wenig einschränken. Warum? Ich gerate wieder auf



Das Burggelände der Edelherrn von Homburg hat etwas Mystisches.

einen Irrweg. Die Rezeptionsdame hatte mir gesagt, dass der Weg zur Waldgaststätte „Roter Fuchs“ ausgeschildert sei. Die Gaststätte liegt auf der Passhöhe des Hils und ist mein erstes Zwischenziel am heutigen Tag. Der erste Wegweiser, den ich an einer Wegegabelung finde, enthält das Symbol eines Weinglases. Das deutete ich als Orientierungshilfe für den Weg zum Gasthaus und folge dem Schnepfelweg. Doch diese Deutung ist falsch, denn der Weg bringt mich in einem großen Bogen zurück nach Grünenplan. Im Monopoly-Spiel hieß es jetzt: Zurück auf LOS. Aber ich entscheide mich mit Unterstützung meines Handys für eine Querfeldein-Variante, die am Hilsbornteich vorbei kontinuierlich aufwärts ebenfalls zum Roten Fuchs führt.

Von hier aus geht's auf dem Raabe-Wanderweg weiter bis zum Schnittpunkt zwischen Hils und Ith bei Holzen, dann am Waldrand entlang und später durch die offene Feldmark

nach Wickensen, einem Ortsteil der Raabestadt Eschershausen. Das dort auf dem Gelände eines alten Gutshofs eingerichtete Nostalgie-Café ist leider geschlossen, aber ein Päuschen in diesem hübschen Garten könnte mir gefallen. Wickensen war früher ein Vorwerk zur ehemaligen Homburg. Die von dieser Burg übriggebliebenen Ruinen sind mein nächstes Ziel. Auf dem Weg dorthin gelange ich zunächst in das mitten im Wald gelegene „Waldpädagogikzentrum Weserbergland“. Hier treffe ich den Forstwirt Werner Brakmann und erfahre von ihm interessante Einzelheiten über die Aufgaben und den Betrieb dieser Anlage. „Die Forstverwaltung betreibt in Niedersachsen zwölf solche Einrichtungen, aber diese hier ist die größte von allen“, erzählt Brakmann und berichtet, wie Kinder und Jugendliche von Schulklassen und anderen Gruppen mit waldbezogenen Themen und dem Prinzip der Nachhaltigkeit vertraut gemacht werden. Außerdem sprechen wir über die Borkenkäfer-



Hören  
wird belohnt!

Besuchen Sie uns! Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie **einen kostenlosen Hörtest** - gegebenenfalls prüfen wir Ihr Hörgerät auf Leistungsfähigkeit.

Anschließend laden wir Sie gern zu einer Tasse Kaffee oder 2 Kugeln Eis in das Eiscafé Bistorantio Napoli, An der Pauluskirche 1a, in Himmelsthür ein.

**Gerland**  
H Ö R G E R Ä T E  
HörakustikMeister Sven H. Bielenberg

An der Pauluskirche 4  
31137 Hildesheim / Himmelsthür  
Telefon (05121) 2815270  
[www.gerland-hoergeraete-hildesheim.de](http://www.gerland-hoergeraete-hildesheim.de)

*Wir schenken Gehör & Freude...*

problematik, das Spannungsverhältnis zwischen der Forstverwaltung und Naturschutzverbänden sowie über ein Projekt, in dem Eichelhäher als „Waldarbeiter“ für die Anzucht neuer Eichenriebe eingesetzt werden. Im Nu ist eine halbe Stunde vergangen.



Forstwirt Werner Brakmann.

Jetzt sind es nur noch 500 Meter zur Burgruine, aber die sind Schweiß treibend, denn es geht steil bergauf. Das Burggelände der Edelherrn von Homburg hat etwas Mystisches. Darum mache ich mich sechs Wochen später an

einem trüben Novembertag mit gesteigertem Gruselfaktor nochmal auf den Weg hierher.

Die letzten vier Kilometer der heutigen Etappe von der Homburg zurück zum Waldheim und dann weiter hinab nach Stadtoldendorf bis zum Bahnhof lasse ich gemächlich ausklingen. Das Bahnhofsgebäude ist „ein typischer Bau der Gründerzeit mit Zinnen, Türmchen, gotischen Fenstern und Renaissance-Stufengiebeln“.



Stadtoldendorfer Bahnhof aus der Gründerzeit.

So steht es hier beschrieben. Auf den Zug zurück nach Alfeld brauche ich nicht lange zu warten.

Reinhold Köster

Die Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe.



**GENATH**  
DACH + WAND GmbH  
Dachdeckermeisterbetrieb • Solartechnik

Mühlenweg 2b  
31162 Heide  
Tel.: 0 50 64 - 83 13  
Fax: 0 50 64 - 83 09  
info@genath.de  
www.genath.de

Fassade • Steildach • Flachdach • Dachfenster • Bauklempner • Notfallservice: 0 160 - 72 67 373

**Feldmeier**  
Feldmeier GmbH

Ein starkes Team in Sachen:

- ▲ Malerarbeiten
- ▲ Trockenbau
- ▲ Wärmedämmung

Hauptstraße 27 • 31162 Bad Salzdetfurth/Heide  
Telefon 05064 / 9 51 50-0 • Fax 05064 / 9 51 50-19



L Ö W E N  
I M M O B I L I E N

Online-Immobilien-Wertermittlung in 20 Sek.



**KOSTENFREI**

Nutzen Sie unser Online-Portal. Es ist kostenlos, unverbindlich und leicht zu bedienen. Zudem erhalten Sie von uns ein ca. 6-seitiges Kurzprofil als ersten Überblick.

www.li-hi.de / Tel. 05121 / 69 89 - 717

Inhaber

Norbert Mehler

**MEHLER**  
BAUUNTERNEHMEN

www.bauunternehmen-mehler.de  
kontakt@bauunternehmen-mehler.de

Hildesheimer Str. 35 A  
31137 Hildesheim  
Tel.: 05121-924541



**Steinofen PIZZERIA**

05121 - 30 33 614

Himmelsthürer Str. 61 a  
HI - Bockfeld

www.steinofenpizzeria.com  
Geöffnet: Di.-So. 16-22 Uhr

Montag Ruhetag

Kleines Restaurant und Außerhausverkauf

**STEIN**  
GRABMALGESTALTUNG  
NATÜRLICH  
UND EWIG

**STEINWOLF**

HILDESHEIM | ALBERT-EINSTEIN-STR. 10  
TEL. 0 51 21 - 13 25 93 | KONTAKT@STEINWOLF.DE

## Kalender mit historischen Fotos



Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr gibt der Ortsrat auch für 2021 einen Kalender „Himmelsthür – Geschichte und Geschichten“ heraus. Die Monatsblätter enthalten historische Aufnahmen aus den letzten 100 Jahren und kurze erläuternde Tex-

te. Aufgrund der hohen Nachfrage wurde nachbestellt. Es sind noch wenige Exemplare verfügbar. Der Kalender kostet 10 Euro und kann bei Ortsbürgermeister Christian Stock (Christ.Stock@gmx.de; Telefon 0 51 21 / 70 31 70) bestellt werden.

## Kein Problem mit Baum- und Strauchschnitt!



### Kostenlose Selbstanlieferung von 3 m³ am Kompostwerk Hildesheim

(Bioenergiezentrum Hildesheim GmbH, Ruscheplattenstraße 25).

- für alle Bürger aus Stadt und Landkreis Hildesheim vom 01. 02. bis 27. 02. 2021

### Sie haben keine Möglichkeit zur eigenen Anlieferung?

Auch kein Problem. Gegen eine Pauschale von 32,75 Euro holen wir bis zu 3 m³ (gebündelt) auch bei Ihnen ab.

Anmeldung unter Telefon: 0 50 64 / 9 05-28

E-Mail: [strauchschnitt@zah-hildesheim.de](mailto:strauchschnitt@zah-hildesheim.de)

Per Post: ZAH, Bahnhofsallee 36, 31162 Bad Salzdetfurth

Anmeldung bis spätestens 29. 01. 2021!



ZWECKVERBAND  
ABFALLWIRTSCHAFT  
HILDESHEIM

ZAH Zweckverband Abfallwirtschaft Hildesheim  
Bahnhofsallee 36 · 31162 Bad Salzdetfurth/OT Groß Dungen  
Tel.: 0 50 64 / 90 50 · Fax 0 50 64 / 9 05 99 · [www.zah-hildesheim.de](http://www.zah-hildesheim.de)

## Baumschule sammelte Tannenbäume



Von links: Florian Deneke, Björn Ludwigkeit, Frederik Hoffmann, Tom Althaus, Marc Ludwigkeit, Christoph Eggers, Matthias Blunk und Christian Kook.

Die Corona-Situation erlaubte es der Ortsfeuerwehr nicht, die Tannenbäume wie gewohnt einzusammeln. Björn Ludwigkeit und Christoph Eggers überlegten, unter welchen Bedingungen eine Sammlung stattfinden könnte. Kurz entschlossen organisierten die beiden von der Baumschule Deutsche ein weiteres Fahrzeug und stellten auf dem Hof der Spedition Eggers einen Container auf. Die

gute Nachricht verbreitete sich schnell: Innerhalb weniger Tage gab es 80 Anmeldungen, insgesamt wurden 240 Bäume eingesammelt und der Container bei der Spedition Eggers war auch gut gefüllt. Das Team benötigte drei Stunden für die gesamte Aktion und konnte einen höheren dreistelligen Betrag als Spenden für die Kinder- und Jugendfeuerwehr einsammeln.

Nadine Wilke



**PFLEGETEAM-SORSUM GMBH**  
Geschäftsführer Holger Rust  
**Ambulante Krankenpflege**

individuell professionell

Pflege bei Ihnen zu Hause

Schenken Sie uns Ihr Vertrauen,  
wir beraten Sie gerne!

**Tel. 0 51 21 / 9 22 75 20**  
[www.pflegeteam-sorsum.de](http://www.pflegeteam-sorsum.de)

Sorsumer Hauptstraße 42  
31139 Hildesheim



# Kolpingaktion Mein Schuh tut gut



Foto: privat

Matthias und Gabriele Anders freuen sich über den Erfolg.

Einen herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern, welche die diesjährige Kolpingaktion „Mein Schuh tut gut!“ zu einem großen Erfolg gemacht haben.

In der Zeit vom 30. November bis zum 20. Dezember fanden 1.186 Paar Schuhe ihren Weg in die Sammelbehälter. Dabei waren alle Schuharten vertreten, vom Winterstiefel bis zu Flip-Flops. Das füllte 37 große Kartons mit einem Gesamtgewicht von 812,5 kg.

Herzlich danken wir auch Allen, die sich bereit erklärten, Sammelstellen zur Verfügung zu stellen.

Der Erlös der Aktion kommt der Internationalen Adolph-Kolping-Stiftung zugute. Diese fördert Projekte zur Bekämpfung der Armut in anderen Ländern und möchte so Menschen ein menschenwürdiges Leben in ihrer Heimat ermöglichen.

Vorstand der Kolpingfamilie Himmelsthür

## Paulusgemeinde

### Gottesdienste

So, 07.02.2021, 10:00 Uhr  
Gottesdienst, Pn. Ulrike Blanke

So, 14.02.2021, 10:00 Uhr  
Gottesdienst, Pn. Ulrike Blanke

Mi, 17.02.2021, 18:30 Uhr  
Passionsandacht, Pn. Ulrike Blanke

So, 21.02.2021, 10:00 Uhr  
Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Ulrike Blanke

Mi, 24.02.2021, 18:30 Uhr  
Passionsandacht, Pn. Ulrike Blanke

So, 28.02.2021, 10:00 Uhr  
Gottesdienst, Lektorin Meyer-Menk



**Ev. Paulusgemeinde**, An der Pauluskirche 10,  
Telefon 4 35 04, [www.paulus-hth.de](http://www.paulus-hth.de)

## St.-Martinus-Gemeinde

### Gottesdienste

Dienstags: 18:30 Uhr, Messfeier

Samstags: 17:00 Uhr, Messfeier

Aschermittwoch, 17.02.2020, 18:30 Uhr, Messfeier

Bitte beachten Sie die neuesten Corona-Bestimmungen.

Änderungen werden, unter Umständen auch kurzfristig, auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht. [www.martinus-hildesheim.de](http://www.martinus-hildesheim.de)

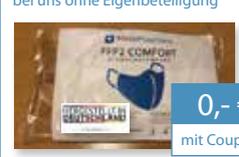


**Kath. St.-Martinus-Gemeinde**, Schulstraße 13, Telefon 6 51 28, [www.kaki-gw.de](http://www.kaki-gw.de)

## Nur das Beste für Ihre Masken-Coupons!



2 x 6 FFP2 Masken gratis.  
CE 2163 geprüft  
in DEUTSCHLAND hergestellt  
bei uns ohne Eigenbeteiligung



**0,- €**  
mit Coupon

Kostenlos - Sie zahlen keinen Eigenanteil.

Alle Angebote und aktuelle Gesundheitstipps:  
[www.paracelsus-apotheke-himmelsthür.de](http://www.paracelsus-apotheke-himmelsthür.de)

**Ihre Gesundheitsquelle im Herzen von Himmelsthür**

Paracelsus-Apotheke - An der Pauluskirche 2 - Tel. 924130 :: Mo.-Fr. 8.00-18.30 :: Sa. 8.00-13.00 Uhr



## SONDERTHEMA GARTENBAU

# Klare Kante zeigen

## Nach einem Rückschnitt treiben Hecken im Frühjahr wieder frisch aus

Für die meisten Gartenbesitzer war der Winter wieder einmal viel zu lang. Sie können es kaum erwarten, ihr grünes Refugium auf Vordermann zu bringen und für die neue Saison fit zu machen. Sobald sich der strenge Frost verabschiedet, kann es losgehen. Denn zu tun ist gerade zeitig im Jahr so einiges im Garten – angefangen bei den Hecken. Der natürliche, grüne Sichtschutz benötigt jetzt einen kräftigen Rückschnitt, um frisch und dicht austreiben zu können. Gibt es dazu noch die erste Nährstoffgabe des Jahres, sprießt die pflanzliche Einfassung wieder drauflos.

### Auf den richtigen Zeitpunkt kommt es an

Der Heckenschnitt ist eine Aufgabe, den viele Gartenbesitzer gern in Eigenregie erledigen. Die eher trüben Tage im Frühjahr bieten dafür die passenden Witterungsbedingungen. „Bei Frost ist von einem Heckenschnitt ebenso abzuraten wie später im Frühjahr bei praller Sonne. Je nach Witterungslage kann man also ab etwa Mitte bis Ende Februar zur Heckenschere greifen“, sagt Gartenexperte Jens Gärtner. Allerdings darf der Freizeithilfsgärtner den Schnitt auch nicht allzu lange hinauszögern. „Vom 1. März bis 30. September

Fotos: didiSTIHL



Ein Rückschnitt der Hecke im zeitigen Frühjahr ist wichtig, damit der natürliche Sichtschutz wieder frisch austreiben kann.

gilt die jährliche Schonzeit, in der aufgrund des Vogelschutzes das kräftige Zurückschneiden von Hecken untersagt ist“, erklärt Gärtner weiter.

### In Trapezform zu neuem Wachstum

Sein Tipp: Die Hecken zum einen im Frühjahr, zum anderen im Herbst stutzen, das dankt die grüne Mauer mit einem dichten Erscheinungsbild. Dabei sollte man indes die Anforderungen der jeweiligen Pflanze – von der Laubhecke bis zum immergrünen Gewächs – kennen und beachten. Wer etwa Thuja zu stark trimmt, riskiert kahle Stellen, die erst mit viel Geduld wieder zuwachsen. „Weniger kann dann mehr sein, im

Zweifelsfall sollte man lieber mehrfach im Jahr schneiden“, empfiehlt der Fachmann.

Als Schnittform hat sich das Trapez bewährt: Die Schulter, also der obere Teil der Hecke, wird dabei schmaler gehalten als die Basis. Auf diese Weise erhalten auch die unteren Triebe genügend Licht und die Hecke kann gleichmäßig wachsen. Reine Handarbeit muss nicht sein, elektrische Heckenscheren erleichtern die Arbeit erheblich. Praktisch sind akkubetriebene Modelle, die sich ohne Kabel flexibel und mobil nutzen lassen. Für ein sicheres Arbeiten dürfen Handschuhe und Schutzbrille nicht fehlen. Unter [www.stihl.de](http://www.stihl.de) sind Adressen vom Fachhändler in der Nähe zu finden.

Mit frischen Trieben ins Frühjahr starten: Eine gepflegte und sattgrüne Hecke ist der Stolz aller Gartenbesitzer.



#### Gartenpflege und Gartengestaltung

Alexander Hein

Zur Zeit kostenlose Entsorgung!

Tel. (0 50 63) 56 78

foir.

#### • Gartenarbeiten

- Rasenpflege, Verlegung von Rollrasen
- Baum- und Heckenschnitt
- Baumfällungen u.v.m.

Wir erledigen auch Kleinigkeiten.

grünplus

Gärten planen · bauen · pflegen



Tel. 0 50 60 96 11 96  
[www.gruenplus.com](http://www.gruenplus.com)

SONDERTHEMA GARTENBAU

# Naturdünger frei Haus

## Grünschnitt und Co. ganz einfach selbst in Kompost verwandeln

Grünschnitt von Hecken und Rasenflächen, verblühte Blumen, abgestorbene Äste und trockene Blätter: Im heimischen Garten fällt übers Jahr so einiges an Grünabfällen an. Häufig landen sie direkt in der Biotonne oder auf dem Sammelplatz der Kommune. Dabei handelt es sich um wertvolle Biomasse, die sich mit vergleichsweise wenig Aufwand in nährstoffreichen Kompost verwandeln lässt. Wer einige grundsätzliche Dinge beachtet, kann so in Zukunft sogar vielfach auf das Zukaufen von Düngemitteln verzichten.

### Was gehört in den Kompost – und was nicht?

Ein entscheidender Vorteil von hausgemachtem Kompost: Der Gartenbesitzer weiß ganz genau, was drin ist und dass es sich um Bioqualität handelt. Vorausgesetzt, man beachtet einige einfache Regeln: Hinein kann fast alles,



Naturdünger selbst gemacht: Mit Rasen- und Grünschnitt aus dem Garten lässt sich einfach in Eigenregie Kompost gewinnen.

was an Grünschnitt im Garten entsteht sowie organische Küchenabfälle wie Gemüseschalen. Tabu sind Fleisch- und Speisereste sowie Fette und Milchprodukte. Auch ganzjährige Wildkräuter, insbesondere deren Wurzeln und Samen, haben nichts im Kompost verloren. „Wer beim Befüllen sorgfältig sortiert, erhält mit der Zeit einen hochwertigen Naturdünger“, schildert der Experte Jens Gärtner. Eine weitere Empfehlung für rasche Erfolge: Der Kompost sollte stets feucht gehalten werden und windgeschützt – beispielsweise neben einem Zaun oder der Wand des Gartenhäuschens – stehen. So ist eine gleichbleibende Temperatur sichergestellt.

### Der Garten produziert seinen Dünger selbst

Bei kühleren Temperaturen hingegen verlangsamt sich der Kompostierungsprozess. Mit etwas fertigem Kompost, um Bakterien anzusiedeln, und einem Kompostbeschleuniger, zum Beispiel eine Mischung aus zehn Litern warmem Wasser, ein Kilogramm Zucker und zehn Gramm Hefe können zu Beginn für mehr Tempo sorgen.

An Qualität gewinnt der Kompost auch durch eine Vielfalt an unterschiedlichen Materialien. Dadurch finden Mikroorganismen ein breites

Nahrungsangebot und das Material ist luftiger geschichtet und kann leichter zersetzt werden. Fachmann Jens Gärtner empfiehlt deshalb, Häckselgut nicht einfach in die Biotonne zu geben, sondern aktiv zu nutzen – für den Kompost ebenso wie als Mulchschicht auf den Blumenbeeten im Herbst. Mit Kombihäckslern, die sowohl

Fotos: djid/STIHL



Ein Häcksler macht aus Grünschnitt, Blättern und Ästen kleine Abschnitte, die zum Kompostieren geeignet sind.

weiche als auch harte, holzige Pflanzenbestandteile verarbeiten können, lässt sich das Material schnell und effektiv zerkleinern. Welches Gerät sich für die eigenen Ansprüche eignet, erfahren Gartenbesitzer im Fachhandel. Ein wichtiger Tipp für Neulinge, die erstmals einen Häcksler bedienen: Sicherheit geht auch hier vor. Das Tragen von Schutzhandschuhen, Schutzbrille und Gehörschutz sollte selbstverständlich sein.

### IMPRESSUM WIR HIMMELSTHÜRER

Bernward Mediengesellschaft mbH, Domhof 24, 31134 Hildesheim, Tel. 05121/307-800  
 verantwortlich für den Gesamtinhalt (Text und Anzeigen): Sabine Jüttner, Tel. 05121/265261,  
 E-Mail: redaktion-himmelsthuerer@bernwardmedien.de  
 Anzeigen: Michael Busche, Tel. 05121/307-870, anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de  
 Handelsregister Hildesheim Nr. B147, Geschäftsführer Thomas Hagenhoff, Hildesheim  
 Druck: Fischer Druck GmbH, Wilhelm-Rausch-Straße 13, 31228 Peine  
 Verteilung: duo Werbe- und Vertriebsservice GmbH, Ziegelmasch 11A, 31061 Alfeld  
 Anzeigenpreisliste: gültig ab Januar 2015, abrufbar unter www.wir-himmelsthuerer.de  
 verteilte Auflage: 4000 Exemplare, monatlich

[www.wir-himmelsthuerer.de](http://www.wir-himmelsthuerer.de)

**woltemath**  
 Schwimmbadbau  
 Wir verwirklichen Ihren Traum vom eigenen Pool!  
 Wiedfeldstraße 43  
 31008 Elze/Mehle  
 05068 - 95850  
 info@woltemath.de  
[www.woltemath.de](http://www.woltemath.de)

## Die Sternsinger – auch in Corona-Zeiten

Normalerweise wären in Himmelsthür viele Sternsinger von Haus zu Haus gezogen – leider war das in diesem Jahr nicht möglich. Also waren die kleinen und großen Könige Anfang des Jahres in zwei Vorabendmessen dabei, die als Segensgottesdienste gefeiert wurde.

„Segen bringen, Segen sein. Kindern Halt geben – in der Ukraine und weltweit“ hieß das Leitwort der 63. Aktion Dreikönigssingen, das Beispielland war die Ukraine. Jedes Jahr stehen ein Thema und ein Land exemplarisch im Mittelpunkt der Aktion. Die Spenden, die die Sternsinger sammeln, fließen jedoch unabhängig davon in Hilfsprojekte für Kinder in rund 100 Ländern weltweit.

Die Besucher konnten einen Umschlag mit einer Hausandacht mit nach Hause nehmen, ein Aufkleber mit dem Segenspruch „Christus segne dieses Haus“ (20 \* C + M + B + 21) war ebenfalls enthalten.

Insgesamt haben die Kinder über 1100 Euro gesammelt die an das Kindermissionswerk weitergeleitet wurden sind.

Zum Abschluss sprachen die Kinder den Segenspruch:



Von Haus zu Haus ziehen konnten die Sternsinger in diesem Jahr nicht, aber sie waren in zwei Segensgottesdiensten vertreten.

### Mit Abstand das Beste

Mit Abstand das Beste – auch in diesem Jahr – sind Kinder wie wir, ist die Sternsingerschar. Wir bringen den Segen, und wir schreiben hier an die Wand, oder lieber noch: über die Tür.

So kann jeder sehen: Ihr seid nicht allein. Gott wird alle Tage des Jahrs bei euch sein. Uns leitet der Stern. Ihr seht ihn auch hier. Er steht mit dem Segen an Eurer Tür.

Mit Abstand das Beste sind Kinder wie wir. Wir steh'n voller Hoffnung auch dieses Jahr hier, dass mit Euren Gaben den Kindern der Welt das Leben ein kleines Stück leichter fällt.

Für alles habt Dank, ganz besonders dies Jahr, das für viele Menschen beängstigend war. Habt Dank für das Öffnen und für Eure Zeit. Der Segen des Herrn sei euer Geleit:

Christus mansionem benedicat!  
Christus segne dieses Haus –  
im Jahr 2021!



### TERMINE

#### Ortsratssitzung

Die nächste Sitzung des Ortsrates findet statt am Mittwoch, 10. Februar, um 18 Uhr in der Aula der Realschule (Jahnstraße 25).

#### Blutspende

Das DRK bietet einen Blutspende-Termin an am Dienstag, 16. Februar, von 15 bis 19 Uhr in der Pausenhalle der Realschule (Jahnstraße 25).

### Wir Himmelsthürer

NEUES AUS DEM WESTEN

WIR HIMMELSTHÜRER wird am ersten Freitag im Monat an alle Himmelsthürer Haushalte verteilt. Eine Abholstelle ist bei der Sparkasse, An der Pauluskirche.

#### Anzeigen:

Michael Busche, Telefon: 307-870  
anzeigen-himmelsthuerer  
@bernwardmedien.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 5. März, Anzeigenschluss ist der 17. Februar



gestalten und erhalten

Hartmut Tonn  
Malermeister

Malerbetriebs GmbH  
Konrad-Adenauer Str. 41, 31139 Hildesheim  
Tel. 0 51 21 / 26 38 87 • Fax 26 72 99  
Mobil: 0171 / 641 66 49  
maler-eggers@t-online.de